

PRESSEMITTEILUNG

NR.: 221/2024 ▪ **DATUM:** 05. November 2024

Baudezernentin und Erste Beigeordnete Anne Fellner zieht sich zurück

Am Dienstag, dem 5. November 2024 hat Frau Anne Fellner, Erste Beigeordnete und Dezernentin für Bau und Stadtentwicklung der Stadt Eberswalde, in enger Absprache mit Herrn Bürgermeister Götz Herrmann ihre Bitte um die Versetzung in den vorzeitigen Ruhestand eingereicht.

Frau Anne Fellner war zur Mitte des Jahres 2024 mit einer schwerwiegenden Krebsdiagnose konfrontiert worden, über welche sie die Stadtpolitik und die Verwaltung der Stadt Eberswalde frühzeitig informierte. Sie entschied sich, der Krankheit offensiv entgegenzutreten, sich einer wichtigen Operation zu unterziehen und befindet sich zurzeit auf dem Weg der Genesung.

Seit 2010 füllt sie das Amt als Baudezernentin der Stadt Eberswalde mit Leidenschaft, fachlicher Kompetenz und viel Erfolg aus. Zusätzlich wurden ihr 2016 die Verantwortung als Allgemeine Stellvertreterin des Bürgermeisters und 2021 das Amt der Ersten Beigeordneten in die Hände und die Verantwortung gelegt.

„Die Verantwortung für die Entwicklung unserer Stadt liegt mir zutiefst am Herzen, sowie die Zusammenarbeit im Führungsteam mit dem Bürgermeister, meinen Kollegen Dezernenten und mit der Stadtverordnetenversammlung als auch das Wohl der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in meinem Dezernat und der ganzen Verwaltung. Deshalb bin ich überzeugt, dass es nun richtig ist, einen Generationswechsel zu ermöglichen und diese Aufgabe in neue Hände zu legen“ unterstreicht Frau Anne Fellner ihre Entscheidung. So würde es schwer werden, wie sie betont, den Aufgaben der Zukunft mit der gewohnt hohen Tatkraft und Energie begegnen zu können.

Frau Anne Fellner wird zu Beginn des neuen Jahres 2025 in ihre Ämter zurückkehren und

Der Bürgermeister
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Pressestelle

Telefon: 03334 / 64-512
Telefax: 03334 / 64-519

Besuchsanschrift:
Breite Straße 41-44
16225 Eberswalde

E-Mail: pressestelle@eberswalde.de
(nur für formlose Mitteilungen
ohne digitale Signatur)

die laufenden Prozesse zusammen mit Bürgermeister Götz Herrmann im Übergang gestalten, denn nach Aussagen der Baudezernentin „sind noch viele Bälle in der Luft, die es zu spielen gilt.“

„Ich bin sehr froh, dass Anne Fellner plant, am 2. Januar 2025 in das Rathaus zurückzukommen. Wir werden uns aufmachen, gemeinsam einen Übergang zu gestalten und ich bin dankbar, dass ihre jahrelange Erfahrung und Schaffenskraft noch so lange für unsere Stadt erhalten bleibt, wie es unsere Baudezernentin und Erste Beigeordnete für sich als richtig ansieht“ äußert sich Bürgermeister Götz Herrmann.